



Besondere Themen

Herausgeber: R. Linnemann (Dipl.-Ing.) * Internet: <http://www.psychowissenschaften.de> * Email: RoLi@psygrenz.de

Die Antworten auf die Fragen wurden durch LEHRER aus den SPHÄREN DES LICHTES übermittelt. Die im Protokoll auftretenden paranormalen Tonbandstimmen sind mit "(TB: ...)" gekennzeichnet. Unterstreichungen im Protokoll sind authentisch mit der Originaldurchgabe. Der Arbeitskreis entstand aus einer Meditationsgruppe, die ihre mediale Tätigkeit am 25. Oktober 1995 aufnahm.

Protokollauszüge aus : P 184 bis P 186, Jahrgang 2002

Thema / Besonderheiten : **Genforschung (Nachtrag 1)**

Fragesteller : Mitglieder des *Medialen Arbeitskreises*

Art der Übermittlung : Verbalinspiration und Medialschrift

GEISTLEHRER : ARON, AELIUS, ALBERT, BALTASAR, BARTHOLOMÄUS, EMANUEL, EUPHENIUS, JOACHIM, LUKAS, LEONHARD, MICHAEL, MAGDALENA, TIMOTHY.

Bisherige GÄSTE : AMENDON, ELIAS, TAI SHIIN, SEATH, SETHAN, SETUN.

Frage : Im Protokoll "*Genforschung*" heißt es: "Die Genforschung ist ein Baustein, den Ihr benötigt, um das nächste Jahrhundert zu überleben. Ohne dieses Steuern und Wissen, daß Ihr in der Lage seid, in diesem neuen Bereich in Eurem Körper Erneuerungsprozesse einzuleiten, würdet Ihr durch Eure Außenwelt, die Ihr Euch selber geschaffen habt, sonst nicht mehr in der Lage sein zu existieren." - Welchen Sinn haben aber dann Geistheilung und alternative Heilmethoden, wenn diese das Überleben des Menschen *nicht sichern* können?

EUPHENIUS : Die Geistheilung wird nur von solchen Menschen angenommen und akzeptiert, die diese Heilungsart seelisch für sich *aufnehmen können*. Viele sind *nicht bereit*, dieses zu tätigen und so anzunehmen. Ihr werdet in der Genforschung mit viel Neuem konfrontiert werden, was Ihr noch nicht verarbeiten und verkraften könnt. Ihr werdet in vielen Dingen eine große Wissensbereicherung erhalten, so daß Ihr dann in der Lage seid, Euch medizinisch und wissenschaftlich so weit fortzubewegen, daß Ihr erkennt, wie die Bausteine in *Euren* Lebenssystemen mit den BAUSTEINEN *göttlicherseits* zusammenhängen.

Es wird ein Zusammenspiel der geistigen EBENE mit Eurer weltlichen Ebene geben, eine Verbindung, damit Ihr erkennt, wie die BOTSCHAFTEN GOTTES zu Euch gelangen und wie Ihr als Seelenkerne miteinander verschmolzen seid, mit all dem was Ihr seid, mit Eurem Sein und mit allem, was die Außenwelt an Euch heranträgt. Ihr werdet dadurch die Möglichkeit gewinnen, über den Tellerrand Eurer eigenen Begrenzung hinweggehen zu können. Dies wird aber *nur dann* gelingen, wenn Eure seelische Entwicklung so weit fortgeschritten ist, daß Ihr innerlich *bereit seid*, hineinzusehen in eine andere MATERIE und in eine andere EBENE.

- *Geistheilung und alternative Heilmethoden sind nicht in der Lage, das Überleben für das nächste Jahrhundert in dem Maße zu sichern, wie es hier auf Erden erforderlich ist.*

Auch die Geistheilung kann nur *einen gewissen Bereich* abdecken. Bedenkt, daß *nicht alles* von Seelen aufgenommen wird, die erkrankt sind. Häufig reicht die Geistheilung dafür nicht aus, sondern es bedarf *anderer* göttlicher Geschicklichkeiten, um eine Heilung oder einen Zellstoffprozeß zu verändern.

Frage : LUKAS schrieb: "Es wird zu starken Veränderungen der göttlichen Erbinformation kommen, so daß es keiner Seele mehr möglich sein wird, in solche mißgestalteten Körper anzudocken, um hier zu leben. Es kann zwar sein, daß solche Körper eine Art Leben aufweisen, das jedoch nur vegetativer Art sein wird, eine Art roboterhaftes Verhalten, ohne Intelligenz, stumpf und ohne Gefühl für soziales Verhalten." – Ist das wirklich so? Wie kann ein Körper *ohne* Beseelung bewegt werden, wenn keine Lebensfunktionen vorhanden sind?

EUPHENIUS : Eine Beseelung kann in solchen Körpern in dem Sinne nicht stattfinden, sondern es sind nur *Funktionen*, die durch Gehirnwellen funktionieren. Bedenkt, daß es viele Menschen gibt, die derzeit in einem Koma liegen und deren Gehirn noch funktioniert, aber ihr Leib und ihre Seele sind nicht mehr wie vorher als Einheit existent. Gemeint ist damit, daß durch solch eine negative Einsetzung die IMPULSE, die GOTT Euch mitgegeben hat, nicht mehr vorhanden sind. Es bedeutet, daß der göttliche KERN und die Seele und der göttliche GEIST nicht mehr dort leben und existieren können.

Klone sind moderne wissenschaftliche "Roboter" – in Anführungszeichen – die wie Maschinen arbeiten und nicht mehr in der Lage sind, göttliche WERTE wie LIEBE, Annahme, Demut und all die göttlichen GESETZE die Ihr kennt, wahrzunehmen. Diese GESETZE sind aber *absolut wichtig* für Euch Menschen, sie können aber von solchen "Wesenheiten" – in Anführungszeichen – nicht wahrgenommen werden. Es sind *menschliche Hüllen*, die aussehen wie Ihr und die ebenfalls Nervenbahnen, Organe, Gehirnmasse, Sehorgane usw. besitzen, die aber nicht über den göttlichen FUNKEN, die Seele und über den göttlichen GEIST verfügen.

Frage : Du sprachst von "negativer Einsetzung", ist damit eine negative Seele gemeint?

EUPHENIUS : Nicht "negative Seele", sondern die negative Einsetzung dieser wissenschaftlichen Gentechnik!

- *Negative Seelen in dem Sinne gibt es nicht. Jede Seele, die hier zur Beseelung eines physischen Körpers auf der Erde ansteht, ist eine göttliche Seele, die sich aber hier, aufgrund ihres freien Willens und in freier Wahl, zur DUNKLEN SEITE hingezogen fühlt und negativ werden kann.*

Frage : Wovon hängt das ab?

EUPHENIUS : Es hängt davon ab, inwieweit die inkarnierte Seele hier auf Erden *bereit ist*, ihre Wachstumselemente *wahrzunehmen*. Es hängt weiter davon ab, inwieweit diese Seele *bereit ist*, sich der GÖTTLICHKEIT hinzugeben und dieser GÖTTLICHKEIT *zu dienen*.

Wie Ihr wißt, unterliegt die Seele auf Erden der Dualität und somit der *eigenen* Entscheidungsbefugnis, ob sie in das LICHT gehen möchte oder zurück in die DUNKELHEIT, aus der sie gekommen ist. Eine Seele hier auf Erden ist diesbezüglich frei von äußeren Zwängen und entscheidet *nach freier Wahl* und ist somit ihrem Schicksal selbst als Diener verpflichtet.

Frage : Negative Genforschung bringt demnach keine negative Beseelung mit sich?

EUPHENIUS : Nein. Es sind zwei *unterschiedliche* Ebenen mit zwei *unterschiedlichen* Ausgangspositionen und zwei *total unterschiedlichen* Wertigkeiten.

Frage : Im Protokoll "Genforschung" erläuterte LUKAS, daß die Seele von Anbeginn der Befruchtung ihre DNS-Struktur *selbst aufbaut* und damit ihren eigenen Körper entwickelt. Wie ist das möglich, wenn ein geklonter Körper *nicht beseelt* wird? Es würde bedeuten, daß ein geklonter Körper auch von keiner Seele entwickelt wurde. Wie aber entsteht dann der hochkomplexe physische Körper?

EUPHENIUS : Der physische Körper entsteht *durch Stammzellen*, die imstande sind, diesen Körper zu modifizieren. Es ist so, daß über Stammzellen Organe und körperliche Gebilde geformt und zum Wachstum gebracht werden können. Nur GOTT allein obliegt es, einer Beseelung stattzugeben oder nicht. Derzeit werden geklonte Menschenwesen nicht zur Beseelung freigegeben.

Frage : Könnten geklonte Menschen als Medien arbeiten?

EUPHENIUS : Sie sind gar nicht lebensfähig, weil sie nicht in der Lage sind, über einen *längeren Zeitraum* hinweg, *ohne* Seele hier auf Erden zu existieren.

Frage : Es wurde davor gewarnt, Gifte zur Vernichtung von Moskitos anzuwenden. Wörtlich hieß es: "Wenn man von einer Mücke angegriffen wird, sollte man durchaus die Möglichkeit haben, sich zu wehren. Man sollte sich jedoch davor hüten, diese Tiere mit Giftstoffen oder ähnlichen Tötungsmitteln umzubringen, da man nicht weiß, wie diese Stoffe in der Nahrungskette weiter aufgenommen werden." - Wie aber soll dann eine Abwehr von Stechmücken erfolgen, wenn Gifte der falsche Weg zu ihrer Vernichtung sind?

EUPHENIUS : Es gibt genug Informationen, insbesondere was die Natur als Medizin und als Schutzstoffe produziert, um sich gegen solche Tiere zu schützen. Wichtig ist es zu begreifen, daß wenn Ihr in das System eingreift, Ihr dieses System *verändert* und somit die Entwicklungskette und die Erbfolge *schädigt* und daraus eventuell *weitere* Erkrankungsfolgen entstehen können. Mit dem Eingriff in diese Naturkette gefährdet Ihr den gesamten biologischen Haushalt der Erde, der Euch hier umgibt. Doch bedenkt: Ihr Menschen seid *ebenfalls ein Teil* dieses biologischen Prozesses!

Hütet Euch *überhaupt* davor, Tiere mit Gift zu vernichten, weil Tiere in der Lage sind, nach gewisser Zeit immun dagegen zu werden, um dieses Gift zu absorbieren. Das Gift verändert aber ihren Zellbaustoff und sie werden *noch extremer* gegenüber Euch als Menschen auftreten. Es ist eine Widerspiegelung des Negativen, was sich dadurch *vergrößert*. Wichtig ist, daß Ihr Euch Möglichkeiten offen laßt, inwieweit Ihr Euch durch Öle oder durch gewisse Substanzen vor den Mücken schützen könnt, die jetzt von Euch speziell angesprochen wurden. Es gibt genug *chemisch reine* Mittel, um sich gegenüber diesen Tieren durchzusetzen.

Bemerkung : Der Volksmund spricht von "süßem Blut", das Mücken anziehen soll.

EUPHENIUS : Es sind Ausdünstungen, die bewirken, daß solche Tiere sich speziell an Menschen heranmachen, die solche Duftströme aussenden. Es hat *nichts* mit der Blutzusammensetzung zu tun, sondern nur mit Euren Ausdünstungsorganen.

Frage : Immer mehr Kinder weigern sich, Obst und Gemüse zu essen. Wie ist dieses Verhalten zu erklären?

EUPHENIUS : Kinder entwickeln einen natürlichen Schutz gegenüber Lebensmitteln und gegenüber dem, was ihnen begegnet. Euer Obst ist nicht mehr das Obst wie es früher einmal geerntet wurde. Eure Äpfel sind einglasert mit chemischen Substanzen, die schädlich sind für Kinder und für deren lebensbiologische Wachstumsprozesse.

Kinder haben sehr feine Empfindungen, um zu entscheiden, was für sie von der Nahrungskette her am wichtigsten ist. Sie holen sich über eine andere Schiene das, was sie benötigen.

Euer Obst und Euer Gemüse ist *nur noch zum Teil* mit Vitaminen und anderen lebenswichtigen Substanzen ausgestattet, um Euren biologischen Prozeß zu versorgen. Ihr bekommt heutzutage in gewissen Tabletten eine *bessere* biologische Grundlage, als über Eure Ernährungskette. Das ist Wahnsinn! - Ihr werdet aber bald erkennen, daß vieles in Eurem Ernährungsprozeß falsch ist und beginnt wieder genauer hinzuschauen, *welche* Nahrungselemente Ihr zu Euch nehmt.

Frage : Haben Kinder dieses Verhalten als INFORMATION *mitgebracht* oder sind dies IMPULSE von seiten ihrer SCHUTZPATRONE?

EUPHENIUS : Kinder haben noch eine *engere* Verbindung zu den WESENHEITEN, die sie umgeben, als Erwachsene. Ihr Erwachsene seid abgestumpft von Eurem irdischen Leben, so daß Ihr teilweise gar nicht mehr wahrnehmt, *was gut* und *was falsch* ist, so bedauerlich dies auch ist. Ihr seid mit Eurer Ernährung ziemlich oberflächlich. Die Kinder entwickeln noch einen gesunderen Instinkt, um zu wissen, was für sie derzeit angezeigt ist und was nicht.

Frage : Wissenschaftler behaupten, das transgene (genmanipulierte) Nahrungsmittel nicht gefährlicher seien als natürliche - entsprechende Kontrollen in Freilandversuchen vorausgesetzt. So werden heute bereits gentechnisch veränderte Pflanzen weltweit auf riesigen Flächen angebaut. Trotzdem sei noch kein einziger Fall eines Gesundheitsrisikos bekannt geworden. Entwarnung in dieser Hinsicht?

EUPHENIUS : Uns fällt es schwer, darauf zu antworten, weil genmanipulierte Nahrung, Früchte und Getreide, sich natürlich von der Zellstruktur her verändern. Es ist so, daß durch diese Zellstrukturen, die Informationen, die im Getreide oder in den Früchten vorhanden waren, *verändert* und *verschoben* wurden. Dadurch, daß Ihr Euch ebenfalls durch Umwelteinflüsse und durch Eure Lebensweise zellmäßig verändert, ist die genmanipulierte Ernährung nicht mehr so gefährlich. Sie ist jedoch dann mit Gefahren verbunden, wenn Ihr diese Ernährung als *dauerhafte* Nahrung zu Euch nehmt.

Ebenfalls schädlich ist es, wenn ihr Früchte aus Überdüngungen, wie sie derzeit hier auf Erden passieren, zu Euch nehmt. Auch dies sind Veränderungen, die sich in den Zellsubstanzen niederschlagen. Es ist eine Kette ohne Ende. Der Regenwurm im verseuchten Wasser, die Kartoffel in der überdüngten Erde und mit all den anderen übersäuerten Erdelementen belastet usw. Die gesamte Nahrungskette in Eurem System ist schadhaft und nicht erfreulich.

Einwand : Schon seit Tausenden von Jahren verändert der Mensch die Gene seiner Nutzpflanzen und Haustiere durch Kreuzung bzw. Zuchtwahl. Der Geningenieur, der etwa Tomaten züchtet, die auch im Salzwasser gedeihen, tut doch vom Ergebnis her nichts anderes als der Pflanzenzüchter, nur daß *seine* Methode *rascher* und *präziser* zum Ziel führt.

EUPHENIUS : Es ist ein Unterschied, ob Pflanzen in einem natürlichen biologischen Prozeß heranreifen, mit Dünger zu Kraftstoffen heranwachsen oder als Pflanzen, die aus einem Reagenzglas kommen. Darüber sind wir uns doch einig, daß solche Pflanzen qualitative Unterschiede aufweisen werden. Wichtig ist, daß die Lebensfunktionen des Menschen dadurch nicht gefährdet oder beeinträchtigt werden. - Es ist leider heute noch so, daß dieser Zweig der Genforschung ein *Wettbewerb* ist, der das Gelingen einer *vernünftigen* Forschung *verhindert*. Jeder will der Erste sein und seine

Profit- und Machtgier damit befriedigen. Genforschung kann auch in einer *positiveren* Richtung vollzogen werden! Wenn dieses in einem wohlgeformten normalen Gesundungsprozeß laufen *würde*, sähen die Ergebnisse qualitativ *höher* aus und nicht so, wie sie derzeit im wissenschaftlichen Rahmen aufgezeigt werden.

Bemerkung : Die wissenschaftlichen *Befürworter des Klonens* argumentieren so, daß ein Menschenklon im Grunde genommen ein "verspäteter" eineiiger Zwilling sei. Der Klon würde deshalb ebenso eine Seele haben, wie die "Klonvorlage".

EUPHENIUS : Dieses *verneinen* wir, weil das im göttlichen RAHMEN nicht vorgesehen ist. Ein geklonter Mensch wird niemals eine Beseelung erhalten, sondern nur als funktionelle "Maschine" und auch nur über solche "maschinellen" Verbindungen existieren. Ein geklonter Mensch wird niemals ein denkendes und *gefühlbetontes* Lebewesen sein, was die göttlichen Vorzüge, wie Ihr sie habt, beinhaltet.

Frage : Warum erkennt die Wissenschaft nicht, daß alles mit allem in Verbindung steht und eine biologische Kette des Lebens bildet, zu der auch der Planet Erde gehört?

LUKAS : Oh, sie erkennen es schon, aber es sind nur wenige und leider werden diese wenigen nicht gehört. Es ist ein Tabu, an dem vorherrschenden System zu rütteln und jeder der das versucht, wird von seinen Berufskollegen verunglimpft und muß mit dem Verlust seiner Anerkennung rechnen. Daher hält man sich zurück, weil auch häufig an die eigene Familie gedacht werden muß.

Doch die Rufer in der Dunkelheit werden mehr und mehr, denn dieses System, wie es derzeit auf Erden vorherrscht, *kann sich nicht behaupten*, weil es *gegen* die SCHÖPFUNG und damit *gegen* das Leben opponiert. Dieses System *wird sich selbst zerstören*, so wie das bei *allen* negativen Einrichtungen und Regierungen in der Vergangenheit erfolgte. Es ist nur eine Frage der Zeit. Das Gute wird siegen!

Frage : Bei einer Anhörung vor einem Ausschuß des US-Kongresses sagten amerikanische Forscher, daß man davon ausgehe, daß noch in diesem Jahr das erste Klon-Baby zur Welt kommt. Derzeit lieferten sich weltweit fünf Teams ein Rennen um das erste Klon-Kind. Medizinisch sei das Klonen von Menschen schon möglich. Das Problem sei, daß es in vielen Staaten verboten ist. Was sagt Ihr zu dieser Aussage?

LUKAS : Nun, davon gehen auch wir aus. Doch die Ergebnisse werden so sein, daß man erkennen wird, daß solche Klone *keine Langlebigkeit* zu erwarten haben, weil sie nicht mit einer Seele, wie sie ein normal gezeugtes Kind besitzt, ausgestattet sind. Laßt die Wissenschaftler ihre eigenen persönlichen Erfahrungen machen, denn ihre Erfahrungen sind nicht nur auf diese Erde beschränkt, sondern gehen über ihren eigenen physischen Tod hinaus. - Haltet Ihr Euch an das, was wir Euch beibrachten und tut das, was Ihr tun könnt, im Rahmen Eurer Möglichkeiten. Nichts anderes wird von Euch erwartet. Ihr werdet negative Forschung nicht verhindern können. Doch diese *wird sich selbst zerstören*, wie alles sich selbst zerstört, das GOTT fern und *gegen* das Leben gerichtet ist. Macht Euch darüber keine Sorgen, denn solche Sorgen wären grundlos und unnötig. Schaut *auf Euch*! Achtet *auf Euch*! Liebt die Natur und das Leben und Ihr werdet dafür ernten, genauso wie auch diejenigen ernten werden, die meinen, sich über göttliche GESETZE erheben zu können.

EUPHENIUS : Es ist schon erstaunlich, was Eure Wissenschaftler für Energie und Kraft einsetzen, um in *falsche* Richtungen zu gehen. Es ist erstaunlich, daß der *einfachste* Weg, der erkennbar und sichtbar vor ihnen liegt, *nicht* begangen wird. Es ist weiterhin erstaunlich, daß Eure Wissenschaft nicht bereit ist zuzuhören, was ihnen die Natur und ihre eigenen Seelen sagen. Es ist höchst erstaunlich, was die Menschheit dieser Erde in gewissen Bereichen noch lernen muß.

- Frage : Fragt man Biologen, ob aus reinem Kohlenstoff, Silizium und Phosphor Gene entstehen können, erklären sie dies als nahezu unmöglich. Ein Gen soll nämlich für sich allein gar nicht existieren können, sondern nur, wenn parallel dazu Proteine vorhanden sind. Der Kreislauf zwischen Genen und Proteinen sei ein so geschlossenes System, daß es nahezu unmöglich sei, ihn aus dem Nichts heraus aufzubauen. Dennoch hat dieser Vorgang auf der Erde stattgefunden. – Schon allein dieser Aspekt müßte doch bei der Frage, ob es außerirdisches Leben im All geben könnte, zu denken geben.
- EUPHENIUS : Dieses können wir *bejahen*. Es ist so, daß genetische Vorgänge durchaus in Einzelelementen wissenschaftlich erkennbar und belegbar sind. Es ist ein Element, das bei Euch eine wichtige Voraussetzung für die Forschung innehat, nämlich für Eure weitere Existenz und für Eure Erkrankungen und für Euren menschlichen Aufbau. Ihr werdet erkennen, insbesondere die Wissenschaft, daß sich gentechnisch vieles verändern wird, was auch Eure Genfaktoren beinhaltet. Eure Wissenschaft wird in naher Zukunft imstande sein, die Informationen Eurer Gene genauestens zu analysieren.
- Frage : *Die Gegner* halten das Klonen von Menschen, d. h. die vaterlose Gesellschaft mit ihrer asexuellen Fortpflanzung, für menschenunwürdig. Seht Ihr das auch so?
- EUPHENIUS : Dieses kann ebenfalls von uns so gesagt und *mit Ja* beantwortet werden. Wir haben Euch diesbezüglich schon einige Informationen gegeben, daß das Klonen hier auf Erden, in der menschlichen Rasse, *nicht* dem schöpferischen WILLEN unterliegt. Die Wissenschaft wird erkennen, daß sie auf einem Irrpfad gelandet ist und sie wird anfangen, sich das zunutze zu machen, was man *positiv* aus dieser Erkenntnis ziehen kann.
- Frage : *Die Befürworter* sagen, die Reproduktion im Laboratorium sei radikal menschlicher als die Empfängnis im heterosexuellen Geschlechtsverkehr, weil das Kind *gewünscht* und *kontrolliert* sei, und darin unterscheide sich der Homo sapiens vom Tier. Was sagt Ihr zu dieser Argumentation?
- EUPHENIUS : Diese ist fehl von dem, was GOTT hier auf Erden Euch an Informationen gegeben hat. Ihr seid auf Erden, um Eure Seele reifen zu lassen und um ihr die Möglichkeit zu geben, sich zu entwickeln. Eure Laborkinder werden nicht in der Lage sein, Seelen aufzunehmen und sie werden nicht dazu dienen, göttliche Seelen zu empfangen, um göttliche WESEN zu werden. Der SCHÖPFER allein hat den menschlichen Plan geschaffen, um Euch als Seelen auf Erden eine Entwicklung zu ermöglichen.
- Frage : Wenn der Mensch wirklich das geistige Ebenbild GOTTES ist, so müßte er in der Lage sein, genauso Schöpfer zu sein, wie GOTT. Was der VATER kann, steckt auch als Potential in seinen Kindern. Soll der Mensch ein Schöpfer sein?
- EUPHENIUS : Ihr seid Schöpfer, in dem Ihr Euren Kindern Eure Gene und all das übergebt, was für diese menschlichen Seelen wichtig ist. Damit verbunden sind die göttlichen GESETZE, die LIEBE, die Dankbarkeit, die Annahme und all das, was Eure Kinder an Tugenden mitbekommen, um es weiterzugeben an deren Kinder und an die Seelen, die später heranwachsen. Ihr seid durch den inneren göttlichen KERN miteinander verbunden und seid somit ein Spiegelbild all dessen, was hier auf Erden in göttlicher Absicht existiert. Ihr seid durch Eure Geschichte, die ihr mitbringt, durch Eure vielen Erdenleben, Schöpfungen, die immer wieder neues Leben schenken und die durch den SCHÖPFER wieder zu neuem Leben erweckt werden. Durch Euch Menschen beginnt neues Leben und kann neues Leben wachsen. Bedenkt, daß Ihr hier auf Erden dazu bestimmt seid, anderen und Euch selbst die göttlichen GESETZE nahezubringen.

- Frage : In Deutschland wurde das neue Stammzellengesetz in Kraft gesetzt. Danach dürfen gewisse embryonale Stammzellen importiert werden. Wie beurteilt Ihr diesen Schritt?
- LUKAS : Die Stammzellenforschung ist durchaus *auf gutem Weg*. Die Stammzelle ist die Kernzelle des Lebens. Mit ihr kann man viele Krankheiten beheben. Natürlich ist es von staatlicher Seite notwendig, Direktiven zu erlassen, um einen Wildwuchs zu verhindern. Wir hoffen, daß hierbei *nicht nur* die Geschäfte zählen werden.
- Frage : Die Wissenschaft hat als Fernziel die Unsterblichkeit angepeilt. Eine echte Herausforderung! Meint Ihr nicht auch?
- LUKAS : Nun, was sollen wir sagen, für uns ist dieses Unterfangen mit einem Lächeln zur Kenntnis genommen worden. Sie erforschen die Unsterblichkeit, sie wollen die Unsterblichkeit, eine Unsterblichkeit, die sie *schon längst besitzen*. Eure Wissenschaftler zäumen das Pferd von hinten auf und merken es nicht einmal!
- Frage : Es gibt vermögende Menschen auf der Erde, die sich einfrieren lassen, um ihren kranken Körper zu einem späteren Zeitpunkt wieder auftauen zu lassen, wenn die Medizin fortgeschrittener ist oder auch deshalb, um einfach länger leben zu können. Was sagt Ihr zu solch einem Ansinnen?
- LUKAS : Ich möchte es einmal so erklären: Schau Dir eine Sonnenblume an, diese Pflanze zeigt große seitliche Triebe, Blätter, die ins Nichts führen. Verweilt man darauf, so kommt man nicht weiter. Wer rasch zum Zentrum will, zur großen Blüte, muß auf seinem Weg bleiben. *Alles andere ist Ablenkung*. Es gab Medien, die geistig abhoben und nicht mehr geerdet waren, als ihre Medialität zum Durchbruch kam. Auch solche Menschen verweilen auf einem Seitenweg und lassen sich durch ihre Medialität *ablenken und feiern*. Auch sie kommen nicht weiter und merken es nicht. Genauso ist es mit denen, die sich Einfrieren lassen wollen. Es ist ein Verlassen des Lebensweges, *eine Ablenkung* vom Eigentlichen. Anstatt das Leben zu erforschen, um die WAHRHEIT zu erhalten, gibt man viel Geld für solche *sinnlose* Forschung aus. Wie weit könnte schon die spiritualistische Forschung sein, wenn ihr *nur ein Bruchteil* dieser finanziellen Mittel zugeflossen wäre. - Doch wen interessiert das? Die Geschäfte mit diesem an sich sinnlosen Einfrierenlassen sind wichtiger. Leider! Doch es wird eine Zeit kommen, in der man den großen Irrtum bemerken wird.
- Frage : Neuesten Meldungen zufolge, werden im Dezember oder Januar die ersten drei Frauen geklonte Embryonen austragen. Dies wurde aus Italien bekanntgegeben. Genau das Gegenteil einer positiven Forschung, nicht wahr?
- LUKAS : Es war damit zu rechnen, daß einige Eurer wissenschaftlichen Zeitgenossen in den PLAN des SCHÖPFERS eingreifen würden. Du hattest es eben selber gesagt. Die Dualität auf der Erde wird auch solche Forschung hervorbringen, die in manchen Bereichen keineswegs der göttlichen VORSTELLUNG entspricht. Doch wie wir schon einmal schrieben: Laßt diese Leute ihre eigenen Erfahrungen machen, denn aus ihren Erfahrungen werden sie klug – besonders dann, wenn sie einmal auf unserer SEITE des Lebens ankommen werden. Alles geschehe nach Eurem Willen.
- Frage : Außerdem wurde die Frage gestellt: "Wenn wir das Beten unterlassen, machen wir uns dann schuldig, nicht alles getan zu haben, was wir hätten tun können?" Eure Antwort lautete: "Ihr hier im Kreis tragt eine gewisse Mitschuld dahingehend, daß *Ihr wißt*, daß es göttliche Möglichkeiten gibt, negative ENERGIE umzuwenden ins Positive. Ihr seid nicht die Blinden und nicht die Tauben, Ihr seid jene, die über die

göttlichen GESETZE *Bescheid wissen!*" - Wir verstehen diese Antwort nicht. Soll das heißen, daß wir dafür bestraft werden? Ich stelle diese Frage auch im Sinne derjenigen, die uns helfen unsere Arbeit im Internet zu veröffentlichen.

EUPHENIUS : Eure Abende hier und dort sind göttliche Kirchenabende, die erfüllt sind durch Euer LICHT und durch das LICHT, das von außen her, von anderen Seelen zur Erde und zu den Menschen getragen wird, die dieses LICHT benötigen. Ihr alle seid in diesem Kreis die Quellen des LICHTES, die den ERSTIMPULS aussenden, um das LICHT nach außen zu tragen. Die SEELEN und WESENHEITEN die sich hier um Euch versammeln, sind *weitere Verstärkungen*, um LICHT in das DUNKEL zu schicken.

Ihr habt mit Euren Sitzungsabenden eine wichtige, LICHTVOLLE und friedvolle Aufgabe im GÖTTLICHEN zu dienen. Ihr seid ein Bestandteil von *vielen LICHTQUELLEN*, die sich *immer mehr* auf diesem Erdenplaneten verstärken. Ihr werdet erkennen, daß diese LICHTQUALITÄT sich auch in anderen Bereichen bemerkbar macht. Ihr werdet durch das, was Ihr aussendet angesprochen, durch Euer Verhalten und durch Euer Tun. Eure innerliche Einstellung hat sich durch Eure Kreisarbeit verändert. Ihr begegnet den anderen Menschen in Würde und Achtung. Dieses sind wichtige Voraussetzungen, was sich widerspiegelt durch das göttliche LICHT, das Ihr in Euch tragt und das durch diese Sitzungsabende immer wieder neue Nahrung und neue LICHTREFLEXE erhält. Ihr alle seid eine Quelle des LICHTES, die erweitert wird, durch die SEELEN, die heute abend hier anwesend sind, um Euch zu begleiten und um die LIEBE GOTTES weiterzuleiten auf diesen Planeten.

Durch die Beschäftigung mit dieser Arbeit, sind Eure Gedanken und Eure inneren Gefühle mit der GÖTTLICHKEIT verbunden. Ihr beschäftigt Euch in solchen Zeiträumen mit göttlichen WERTIGKEITEN und durch die Fragen und Antworten seid Ihr *in* dieser SCHWINGUNG und habt dadurch *die Möglichkeit*, dieses LICHT zu transformieren. Ihr wißt um vieles Bescheid. Wendet Euer Wissen an!

Frage : Bisher waren wir der Meinung, daß man LICHT nur durch Meditation und Gebet senden kann?

EUPHENIUS : Diese Sitzung hier ist eine göttliche, kirchliche - wenn Du es so willst – Zusammenkunft, in der über das WORT GOTTES und SEINE GESETZE gesprochen wird. Durch die Meditation am Anfang der Sitzung und durch den Austausch mit uns, als göttliche BOTEN, hüllt Ihr Euch in LICHTSCHWINGUNGEN, die von hohen WESENHEITEN hinausgesendet werden in die geistige DUNKELHEIT Eurer Erde.

* * * * *